

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



3. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 16. Januar 2015

Am Samstag in der „Herzogskelter“ Winterfeier des TSV Güglingen



Der TSV Güglingen lädt am Samstag, 17. Januar 2015, um 19.30 Uhr zu seiner traditionellen Winterfeier in den Saal der „Herzogskelter“ in Güglingen ein. Verschiedene Abteilungen haben sich auf diesen Abend vorbereitet und werden wieder ein unterhaltsames Programm bieten. Bewirtet wird die TSV-Winterfeier in diesem Jahr vom Team des Hotel & Restaurant „Herzogskelter“. Der TSV Güglingen freut sich über Ihren Besuch. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.

Neues Programm „Ratshöfle 2015“ ist da

Druckfrisch erhalten Sie ab Montag im Güglinger Rathaus das neue Programm für den Kulturfirt. Wie immer gibt es eine bunte Mischung aus Musik und Kabarett.



Eröffnet wird die Saison am Samstag, dem 7. März, mit der Irish-Folk-Band „Colludie Stone“.

Ganz stilecht gibt es an diesem Abend natürlich frisches Guinness und Irish Stew.

Karten für alle Veranstaltung gibt es wie immer im Rathaus (Zimmer 3), unter 07135-108-0 oder www.reservix.de

Was ist sonst noch los?

Am Freitag findet um 19.30 Uhr die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen im Gerätehaus in Pfaffenhofen statt.



Ein kleiner Eindruck vom kurzen Besuch des Winters zwischen den Jahren:



	STADT GÜGLINGEN Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen ☎ 07135/108-0 / Fax 07135/108-57 stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12.30 Uhr Bauhof: ☎ 960086 / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de Wasserversorgung: ☎ 10856 oder 0172/7433249		GEMEINDE PFAFFENHOFEN Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen ☎ 07046/9620-0 / Fax 07046/9620-20 BMAPfaffenhofen@pfaffenhofen-wuertt.de www.pfaffenhofen-wuertt.de Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr Bauhof: ☎ 0171/6244658 Wasserversorgung: ☎ 0171/3066675 oder 0171/6244658
Vorwahl: 07135		Vorwahl: 07046	
KINDERGÄRTEN / TAGESSTÄTTEN / SCHULEN / HORT / FAMILIENZENTRUM / VHS			
Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ☎ 8438 ev-kiga.gueglingen@t-online.de Kindergarten Frauenzimmern ☎ 6203 kiga-frauenzimmern@arcor.de Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach ☎ 14766 kiga.haselnussweg@t-online.de Fax 9307980 Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ Güglingen ☎ 14194 kita-heigelinsmuehle@t-online.de Fax 9307895 Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen ☎ 16823 kiga-herrenaecker@t-online.de Fax 938255		Evang. Kindergarten „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ 593 archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de Kleinkindergruppe „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen ☎ 593 archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Villa Sonnenschein“, Seestraße Pfaffenhofen ☎ 7884 villasonnenschein@pfaffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Schneckenvilla“ Weiler ☎ 2333 schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de	
Grundschule Eibensbach ☎ 5808 Schulstraße 20		Grundschule Pfaffenhofen ☎ 6750 grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de	
Hort an der Katharina-Kepler-Schule ☎ 9318918 kks.hort@gmx.de			
Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ 98260 / Fax 98268 / sekretariat@kks-gueglingen.de			
Realschule Güglingen ☎ 10861 / Fax 10864 / rsgueglingen@t-online.de			
Familienzentrum Güglingen , Stadtgraben 15 ☎ 9389245 familienzentrum-gueglingen@t-online.de Fax 9389246			
Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎ 9318671 – Fax: 07135 / 10857 - gueglingen@vhs-unterland.de			
SPORTHALLEN			
Blankenhornhalle Eibensbach ☎ 15916 Riedfurthhalle Frauenzimmern ☎ 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ 16247		Wilhelm-Widmaier-Halle ☎ 962027	
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI			
Feuerwehr Güglingen Gerätehaus ☎ 963020 Lindenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de Fax 931616		Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus ☎ 962024 Rodbachstraße 15	
Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ 9306280 / Fax 93062819 / poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de Dienstzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung			
Polizeiposten Güglingen Marktstr. 12 ☎ 6507 / Fax 14010 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de			
Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19 ☎ 07133/2090			
RECYCLING / ABFÄLLE			
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr		Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa. 9 -13 Uhr	
Häckselplatz Güglingen Gewinn „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr		Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr	
Mülldeponie Stetten ☎ 07138/6676 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16 Uhr, Sa. 9 -11.30 Uhr		Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim ☎ 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ 07267/91200	
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN			
Mediothek Güglingen ☎ 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr, Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr		Römermuseum Güglingen ☎ 9361123 Marktstr. 18; info@roemermuseum-gueglingen.de Fax 10857 Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)	
Jugendzentrum Güglingen ☎ 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Offener Betrieb: Mo. + Di. 14 -20 Uhr; Do. 14 –21 Uhr, Fr.17 -19 Uhr Weitere Aktivitäten auf Anfrage		Freibad Güglingen ☎ 16623 Bei Schlechtwetter Auskunft unter ☎ 16623 Öffnungszeiten: Mai + September von 9 -20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr; Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr	
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN			
Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 - Zentrale Rufnummer ☎ 07133 / 900 790 Ab 1. Juli 2014: Montag bis Freitag von 19:00 bis 7:00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16, samstags, sonntags und feiertags: 8:00 bis 20:00 Uhr = Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11 samstags, sonntags und feiertags: 20:00 bis 8:00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16			
Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ 0711/7877712		Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ 07131/994555	
Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ 19222 Samstags, Sonn- und feiertags von 8 -22 Uhr; Kinderklinik Heilbronn		Krankentransport ☎ 19222 Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40	
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ 07135/936810		Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800/1110111	
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen ☎ 07135/98610 Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ 07046/912815		Diakonische Bezirksstelle ☎ 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung	
Nachbarschaftshilfe ☎ 07135/986113 Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr; Do.16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung		Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986124 Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr Fax 07135/986129	
Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ 07131/164251 Hilfe in suicidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn		Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ 07135/9861-0 Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr	
Forstamt Eppingen ☎ 07262/609110 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/6091119		Revierförsterstelle ☎ 07135/3227 Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047	
MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ 0800/2901000 Service-Hotline ☎ 0800/6882255 Profi-Hotline ☎ 01805/290555 Gas-Hausanschlüsse ☎ 0621/2903573		EnBW - Stromversorgung ☎ 0800/9999966 Service-Nummer (Mo.-Fr. 7 - 19 Uhr) Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) ☎ 0800/362 9477	

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 16. Januar; Herr Hermann Käs, Stockheimer Str. 19, den 71.

Am 19. Januar; Frau Waltraud Göttle, Gartenstr. 40, den 82.

Am 20. Januar; Herr Izzet Erdogan, Gartenstr. 39, den 81.

Am 22. Januar; Frau Hilda Schulz, Am See 2, den 80.

Am 22. Januar; Herr Hans Gronover, Stockheimer Str. 28, den 70.

Frauenzimmern:

Am 22. Januar; Herr Gerhard Schneider, Torstr. 2/A, den 79.

Eibensbach:

Am 18. Januar; Herr Emil Wöhr, Michaelsbergstr. 17, den 89.

Am 21. Januar; Frau Lore Xander, Blankenhornstr. 2, den 85.

Am 22. Januar; Frau Pauline Gerstenlauer, Michaelsbergstr. 16, den 92.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 16. Januar

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Samstag, 17. Januar

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Sonntag, 18. Januar

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Montag, 19. Januar

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Dienstag, 20. Januar

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Mittwoch, 21. Januar

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Straße 6, Tel.: 07046/930123

Donnerstag, 22. Januar

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstraße 5, Tel.: 07133/960197

Freitag, 23. Januar

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 17./18. Januar

Dr. Scarpace, Heilbronn, Tel. 07131/8984142
Dres. Richter/Schepers, Öhringen, Tel. 07941/92720

Die Standesämter melden

Güglingen:

Eheschließung:

Am 10. Januar 2015 in Güglingen; Armin Kohlenberger und Melitta Schenker, Güglingen, Vohbergstraße 15.

Sterbefälle:

Am 4. Januar 2015 in Löwenstein; Gottlieb Unterseher, Güglingen, Stockheimer Straße 30;
Am 12. Januar 2015 in Löwenstein; Theresia Martin geb. Laslo, Güglingen, Oskar-Volk-Str. 1.

Pfaffenhofen:

Sterbefall:

Am 9. Januar 2015 in Pfaffenhofen; Irmgard Hinze, Pfaffenhofen, Kernerstr. 8

Zabergäunarren Güglingen

Herzliche Einladung zur 19. Seniorensitzung am Freitag, 30. Januar 2015, in der „Herzogskelter“ Güglingen

Kampagne 2014/2015: „Welcome to Las Vegas“

Die Stadt Güglingen und die Faschingsgesellschaft Zabergäunarren Güglingen laden recht herzlich alle Seniorenkreise, Altenclubs und „Ruheständler“ des Zabergäus zur Seniorensitzung in die „Herzogskelter“ ein.

Saalöffnung: 16.00 Uhr

Ab 17.00 Uhr wird mit einem bunten Faschingsprogramm unterhalten.

Es wirken mit: Tanzgarden, Tanzmariechen, Tanzpaar, musikalische Einlagen und einige Überraschungen, die nicht verraten werden.

Für Getränke und eine kleine Speisekarte sorgt der Verein.

Schirmherr dieser Veranstaltung ist wieder Herr Pfarrer i. R. F. Schwandt.

Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie – gerne kostümiert – für ein paar frohe Stunden in die „Herzogskelter“.

Erstellung eines Managementplans für das FFH-Gebiet 6820-311 „Heuchelberg und östlicher Kraichgau“

Bekanntmachung über die Planfertigstellung und die Möglichkeit der Einsichtnahme

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat den Managementplan für das FFH-Gebiet 6820-311 „Heuchelberg und östlicher Kraichgau“ nach Diskussion mit den im Beirat vertretenen Interessengruppen und öffentlicher Auslegung mit der Möglichkeit der Stellungnahme fertig gestellt.

Der Plan kann auf Dauer während den ortsüblichen Öffnungszeiten bei folgenden Ämtern eingesehen werden:

- Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Heilbronn (Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn)
- Referat Naturschutz und Landschaftspflege des Regierungspräsidiums Stuttgart (Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart)

Außerdem besteht die Möglichkeit, die Textfassung und die Einzelpläne im Internetportal der

Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) unter <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926/> aufzurufen.

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Berufsausbildung in Teilzeit

Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. Januar, 9.30 bis 11 Uhr im Berufsinformationszentrum

Fragen zur Veranstaltung beantwortet Brigitte Schmalzhaf unter der Telefonnummer 07131/969870.

Bildungsangebote in Teilzeit

Bildungsträger aus Heilbronn stellen am Mittwoch, 21. Januar, von 11 – 12 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit ihre Angebote in Teilzeit vor.

Fragen zur Veranstaltung beantwortet Brigitte Schmalzhaf, Beraterin für den Wiedereinstieg unter Tel. 07131/969870.

Mitteilungen des Landratsamts

Informationsabend zur Aufnahme von Pflegekindern

Die Pflegekinderfachdienste der Jugendämter des Landkreises und der Stadt Heilbronn suchen Pflegeeltern für Kinder aus belasteten Familien. Wer sich für diese Aufgabe interessiert, ist zu einer Informationsveranstaltung eingeladen am Donnerstag, 22. Januar, 19.30 Uhr im Landratsamt, Raum E 43 (Erdgeschoss).

Leckere Apfelvielfalt

Lernen Sie in diesem Workshop in der Heilbronner Landwirtschaftsschule die Vielfalt kennen, die der Apfel ermöglicht. Profitieren Sie vom Fachwissen einer Obsterzeugerin.

Referentin: Ruth Frank, Meisterin der Ländlichen Hauswirtschaft; bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Behälter für Reste.

Termin: Mittwoch, 04.02.2015, 14 bis 17 Uhr. Kosten: 12 Euro.

Anmeldung: bis 23.01.2015, Telefon: 07131/994-734, Fax: 07131/994-7369, oder per Mail: landwirtschaftsamt@landratsamt-heilbronn.de

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Neckar-Zaber-Tourismus auf Messtour

Mit der Reisemesse Spillmann in Bietigheim haben wir am 5. und 6. Januar die Messesaison eröffnet. Weiter geht's mit der CMT in Stuttgart, wo wir vom 17. bis 25. Januar 2015 die Region am Gemeinschaftsstand der TG Heilbronner-Land präsentieren. Kehren Sie von Ihrer Messe-Weltreise nach Hause an den Stand des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. in Halle 6 und trinken Sie ein Glas Wein mit uns.

Wann welcher Weinbaubetrieb mit am Stand ist, erfahren Sie auf unserer Internetseite.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 28,85

Sonntags in Württemberg

Weinerlebnisführerin Rosemarie Seyb erzählt am **Sonntag, 18. Januar**, von 14 bis 17 Uhr Weingeschichten in und um Cleeborn, Treffpunkt Hauptstr. 62, 15 € pro Person inkl. 1 Secco, 4er-Weinprobe, süße und herzhaft Snacks. Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung! Anmeldung (erforderlich) bei Weinerlebnisführerin Rosemarie Seyb, Tel. 07135/12248, Handy 0151/11980754 oder per Mail an Rolf.Rosemarie.Seyb@t-online.de

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Der neue Naturerlebniskalender ist fertig



Der neue Naturerlebniskalender 2015 für den Naturpark Stromberg-Heuchelberg ist fertig. Die gedruckte Version kann ab sofort am Naturparkzentrum in Zaberfeld (Tel. 07046/884815, E-Mail mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de) oder online über die Website des Naturparks (www.naturpark-sh.de) bestellt oder heruntergeladen werden.

Bäume, Pflanzen und Pilze im Winterwald

Zaberfeld (Naturparkzentrum an der Ehmettsklinge)

Sonntag, 25. Januar, 14 Uhr

Die Exkursion zeigt die Faszination eines scheinbar schlafenden Biotops während der Winterzeit. Abschluss mit Glühwein und Punsch. Dauer ca. 2,5 Std.

Anmeldung und Info: Naturparkführerin Ilse Schopper, Telefon 07046/4073176, i.schopper@gmx.de

Wildnis wagen!?

Freudenstein – Maulbronn

Sonntag, 25. Januar

Kolkrabe und Wildkatze galten im Naturpark lange als ausgestorben. Nun sind beide Arten wieder da! Auf einer kleinen Wanderung von Freudenstein nach Maulbronn stellt Klaus Timmerberg exemplarisch typische Lebensräume dieser beiden Arten vor und berichtet über Verbreitung und Biologie. Dauer ca. 3 Std.

Abfahrt 13.21 Uhr Bus Richtung Bretten Bahnhof.

Anmeldung und Info: Naturparkführer Klaus Timmerberg, Telefon 07043/2066, k.timmerberg@web.de

Naturparke präsentieren sich auf der CMT

Die Großschutzgebiete Baden-Württemberg bieten auf einem neu entwickelten, gemeinsamen Stand vom 17. bis 25. Januar die hervorragende Gelegenheit, Baden-Württembergs schönste Landschaften nachhaltig zu entdecken. Halle 6, Stand 6 B 42

Termine

Freitag, 16. Januar

Obst- und Gartenbauverein Güglingen – Hauptversammlung
Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen – Hauptversammlung

Samstag, 17. Januar

TSV Güglingen – Winterfeier, Herzogskelter
MGV Ochsenburg – Generalversammlung

Montag, 19. Januar

Landfrauen Leonbronn – Diavortrag „Australien“ von Horst Schuster

Dienstag, 20. Januar

LandFrauen Güglingen – Vortrag „Aus dem Alltag einer Notärztin“

Donnerstag, 22. Januar

Liederkränz Pfaffenhofen – Hauptversammlung

Bauernhof-Jahreskurse für Kinder:

Bauernhofleben live können Kinder mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering auf dem Betrieb der Familie Hering mit ihren Archeoftieren erleben.

Der Jahreskurs findet einmal monatlich von Februar bis November außerhalb der Schulferien statt. Kindern, die einmal nicht kommen konnten, wird ein Ersatztermin im Jahr angeboten.

boten. Der Jahreskurs kostet 120,-€ incl. Material.

Altersgruppen von 4 – 6 Jahren; von 7 – 9 Jahren und von 9 – 12 Jahren.

Die Kurse werden an verschiedenen Wochentagen von 15 bis 18 Uhr angeboten.

Veranstalter: Naturparkführerin Angelika Hering. Anmeldung und Info unter Tel. 07046/7741.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 20. Januar 2015, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:
öffentlich

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015
– Beratung und Beschlussfassung
2. Stadtwerke Güglingen
– Wirtschaftsplan 2015
– Beratung und Beschlussfassung

3. Eigenbetrieb „Herzogskelter“

– Wirtschaftsplan 2015

– Beratung und Beschlussfassung

4. Stadtwerke Güglingen

– 4. Änderung der Eigenbetriebssatzung

5. Bausachen

6. Sanierung Fliederweg Frauenzimmern

– Aktueller Zustand des Kanals/Information

7. Bekanntgaben

8. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

GEMEINSAM FÜR GÜGLINGEN

Zukunftswerkstatt

Bürgermeister Klaus Dieterich konnte kurz vor Weihnachten engagierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen, die sich zusammen mit der Stadtverwaltung in einem Beteiligungsprozess seit 2013/2014 auf den Weg machten, Themen zu definieren und Projekte anzustoßen. Im Rahmen des Beteiligungsprozesses kristallisierten sich vier Themengruppen heraus:

1) Älter werden, Alt & Jung

2) Jugend

3) Mobilität und Infrastruktur

4) Bürger/-innen für Bürger/-innen

und neu dazugekommen ist das Thema 5) Bürgerbus!

Beim letzten Treffen stellten Vertreter der jeweiligen Gruppen ihre bisherigen Tätigkeiten und Ergebnisse vor, die wir hier zusammengefasst haben.

„Älterwerden, Alt & Jung“

anwesende Vertreter: Monika Hamann (Familienzentrum), Agnes Durst, Marianne Giebler (Stadträtin)

Seniorencafé:

- war bereits angelaufen im ASB-Heim, von dort wurde berichtet, dass das Café nicht gelaufen ist (trotz Flyer-Werbung);
- Leiterin fühlt sich nicht gut mit Güglingen verbunden, dies hätte sie gerne vertieft, z. B. durch ehrenamtliche Helfer, die mit Älteren auf Markt gehen;
- es war nachvollziehbar, dass das Angebot nicht angenommen wird, evtl. bestehen auch Hemmungen das Café im ASB-Heim zu besuchen, ohne dort jemanden zu kennen;
- die Projekte, die durch das ASB-Heim angeboten wurden, liefen gut;
- evtl. sollte überdacht werden, wie auch ein Seniorencafé gut laufen könnte.

Weitere Sitzbänke im Stadtgebiet:

- Plan vom Stadtbauamt liegt vor, anhand dessen sich die Gruppe bereits Gedanken bzgl. weiterer möglicher Sitzbänke gemacht hat;
- verschiedene Vorschläge, wo weitere Sitzbänke aufgestellt werden könnten, liegen vor;
- von Seiten der Verwaltung sei nun die rechtliche bzw. Kostenfrage zu klären.

Mit den von der Gruppe erarbeiteten Vorschlägen kann nun eine GR-Vorlage erarbeitet werden.

„Jugend“

anwesende Vertreter: Edwin Gohm (Stadtbauamt Güglingen), Dr. Annegret Doll (KKS), Jasmin Rotter (Schulsozialarbeit), Marcel Eble (JIG), Edgar Bruder (Stadtrat), Aljoscha Kuch ließ sich entschuldigen

Zu den behandelten Themen wurde durch Herrn Kuch eine **Umfrage** gestartet, die Rückläufer liegen inzwischen vor. Hr. Kuch hat die Ergebnisse der Umfrage grafisch aufgearbeitet und würde diese gerne im Gemeinderat vorstellen.

Skaterplatz

Direkt an der Skateranlage wurde Kontakt zu den Jugendlichen hergestellt:

- benannte Skateranlagen in Obersulm und Au am Rhein;
- durch die Verwaltung wurde Kontakt zu den beiden Gemeinden aufgenommen, die entsprechenden Unterlagen liegen inzwischen vor;
- Kosten: Zuständigkeit GR;
- Aussage JIG (Marcel Eble): Umgestaltung des Skaterplatzes notwendig, da die Jugendlichen eher nach Brackenheim oder Heilbronn fahren;



Die Jugendlichen wünschen sich einen attraktiveren Skaterpark und einen Grillplatz

Grillplatz

- Kosten wurden durch die Verwaltung ermittelt;
- Vorschlag der Jugendlichen bzgl. des Standortes im Bereich des Stadions Weinsteige, evtl. könnte auch der Wasserspielplatz/Kneippbecken dort integriert werden;
- Kosten: Zuständigkeit GR
- ein näherer Grillplatz wird von den Jugendlichen mehrheitlich gewünscht;
- fraglich ist der Standort: Spannungsfeld zwischen den Wünschen der Jugendlichen (Nähe zur Stadtmitte) und der Bürger (Müll, Lärm, ...)

Die Ergebnisse sollen dem Gemeinderat in der Februar-Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

„Mobilität und Infrastruktur“

anwesende Vertreter: Joachim Esenwein (Stadtrat), Hans Weisenberger, Friedrich Sigmund (Stadtrat), Dr. Wilhelm Stark (Stadtrat), Werner Gutbrod (Stadtrat)

Städtebauliche Entwicklung Rathaus/Stadtmitte:

- sollte noch stärker in Gesamtkonzept eingebunden werden (Kreisverkehr Heilbronner Straße – Adlereck), jedoch abhängig von der weiteren Entwicklung der Ortsdurchfahrt;
- Entwicklung eines Gesamtkonzeptes würde sehr viel ermöglichen;
- Bewertungssystem der Gebäude ist notwendig, um zu wissen, was noch gut ist, was renoviert oder ggf. abgebrochen werden sollte;
- das Gesamterscheinungsbild von Güglingen ist bzgl. der Ortsdurchfahrt derzeit nicht gut.



Die Innenstadt soll für Besucher und Bürger wieder zentraler Ort zum Einkaufen und Verweilen werden

Zudem sollte durch die Stadt ein Radwegenetz geschaffen werden mit Anbindung in die Wohngebiete.

Ergebnis aus dem letzten Treffen der Gruppe:

- Jeder Gruppenteilnehmer erarbeitet bis Mitte Januar ein Konzept, um daraus ein Gesamtkonzept erstellen zu können und dies ggf. im Gemeinderat einzubringen;
- Schwerpunkte: attraktive Geschäfte und Bürger/Besucher in die Stadtmitte bringen;
- Ideen bzw. Ansätze sind auch zum Thema Elektromobilität vorhanden, Vorschläge hierzu sollen auch für den GR aufgearbeitet werden.

Die Gruppe macht sich auf Grundlage der Entwürfe des Büro Zoll Gedanken, an welcher/n Stelle/n welche Einrichtung/en (bsp. FiZ, Ärzte, ...) sein könnte/n – auch unter Berücksichtigung bsp. des Skaterplatzes. Das nächste Treffen der Gruppe „Mobilität & Infrastruktur“ findet am 27. Januar statt.

Die Ideen aus der Gruppe sollen zusammengefasst, formuliert und dann als Anregung in den GR bzw. zur Klausurtagung eingebracht werden.

„Bürger/-innen für Bürger/-innen“

anwesende Vertreter: Heide Kachel, Herr Treuer war entschuldigt, Frau Besemer war ebenfalls entschuldigt.

Treffpunkt in der Stadtmitte/Veranstaltungen sonntagnachmittags:

- Frau Kachel informiert, dass die Vereine/Kirchen bzgl. der angedachten Veranstaltungen sonntagnachmittags angeschrieben werden sollten;

Für das weitere Vorgehen soll ein Kontakt zwischen Frau Kachel und Frau Besemer hergestellt werden.

Frau Weber merkt an, ggf. könnte dazu auch ein Runder Tisch organisiert werden (der Antrag/die Bitte an den GR könnte auch lauten, einen solchen Runden Tisch zu finanzieren).

Frau Kachel würde es für wichtig erachten, dass alle Vereine sich zusammensetzen. Sie wird sich weiter für diese Gruppe stark machen und eine Begegnung organisieren.

„Bürgerbus“

Auf Nachfrage von Frau Weber wird darauf verwiesen, dass sich die Gruppe „Älter werden, Alt und Jung“ mit dem Thema Bürgerbus beschäftigt hat.

Bürgermeister Klaus Dieterich verweist auf einen Artikel in der Zeitschrift des Gemeindetags „Die Gemeinde“, wonach es bisher inzwischen bereits 17 Bürgerbusse im Land gibt. Dabei seien über Werbung finanzierte Kleinbusse mit 8 Sitzplätzen eingesetzt. Dementsprechend werde dann nur noch ein/e Ehrenamtliche/r als Fahrer benötigt. Finanziell sei der Aufwand also nicht so hoch.

Außerdem betreffe das Thema Bürgerbus nicht nur Senioren aus den Ortsteilen, Anfragen seien auch schon von Jugendlichen aus dem Jugendzentrum gekommen.

Frau Schuh ergänzt, auch aus den Kindergärten habe sie bereits Anfragen nach einem Bürgerbus erhalten. Mit diesem Bus könnten Veranstaltungen besucht werden. Waldtage durchgeführt werden, die z. T. mangels Fahrgelegenheit entfallen mussten.

Die Gruppe „Älter werden, Alt & Jung“ wird sich mit diesem Thema weiter beschäftigen und ggf. Referenten einladen, die zum Thema informieren.

Es gibt noch Karten

Am Freitag, 23. Januar, 20 Uhr, steht die Realsatire „Beamte sind auch nur Menschen“ von Thomas Glup auf dem Programm der Herzogskelter.



© Dietrich Dettmann

Da wird die Bühne zum Büro und das Publikum erwartet ein humorvoller Einblick in die Arbeitswelt und das Gefühlsleben des Beamten von einem Beamten – denn Thomas Glup ist im Hauptberuf seit zwei Jahrzehnten bei der Stadtverwaltung Essen angestellt. Der Mann weiß, wovon er spricht! Ein vergnüglicher Abend nicht nur für Beamte.

Karten können im Rathaus Güglingen, Telefon: 07135/1080 oder im Internet unter www.reservix.de bestellt werden.

Neues Bauhoffahrzeug

Für den Bauhof der Stadt Güglingen wurde ein neues Einsatzfahrzeug beschafft. Es handelt sich um einen kleinen Transporter mit Pritsche der Marke Piaggio.



Das Fahrzeug wird im Bereich der Grünpflege eingesetzt und ersetzt dort den abgängigen Opel Combo, der 20 Jahre lang seine Dienste geleistet hat.

Wichtige Informationen für alle Wasserabnehmer

In Güglingen und in den Stadtteilen werden die Wasserzähler in der Zeit von 22.12.2014 bis 17.01.2015 abgelesen.

Auf der Grundlage dieser Ablesung wird die Jahresrechnung für den Zeitraum Januar bis Dezember 2014 erstellt sowie die Vorauszahlungen für das Jahr 2015 neu berechnet.

Die Rechnung wird voraussichtlich Ende Februar/Anfang März 2015 zugestellt werden. Wasserabnehmer die sich in dem oben genannten Zeitraum in Urlaub befinden bitten wir, die Zähler selbst abzulesen und die Stände telefonisch unter Tel. 108-58, per Fax unter der Nummer 108-57 oder per E-Mail an heidi.mann@gueglingen.de weiter zu geben. Stadtkämmerei

Winterpause beendet



Nachdem die Bauarbeiten in der Straße „Im Weinberg“ die letzten Wochen zur Winterpause unterbrochen waren, hat die Firma Haas die Arbeiten wieder aufgenommen. Derzeit werden die Abwasserrohre für die zwei noch nicht bebauten Grundstücke verlegt.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Nächsten Montag, 15 Uhr: Basteln im Jahreslauf – Winter

Am Montag, dem 19. Januar, versammelt sich die Runde der älteren Kinder ab der 2. Klasse zum jahreszeitlichen Basteln mit Heike Schmid. Wie immer um 15 Uhr. Anmeldungen in der Mediothek.

Montag, 26. Januar: Fliegender Teppich

Um 14.30 und um 15.30 Uhr startet der erste Fliegende Teppich des Jahres mit Cornelia Bäßner für Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 Jahre. Anmeldungen bitte in der Mediothek. Kosten: 1 EUR.

Mittwoch, 28. Januar:

Vortrag Professor Dr. Manfred Spitzer

Am 28. Januar kommt der Bestsellerautor Manfred Spitzer nach Güglingen. In der Blankenhornhalle in Eibensbach wird der bekannte Professor für Psychiatrie zum Thema „Mentale Stärke gegen digitale Demenz“ referieren. Eine Veranstaltung der Stadt Güglingen in Zusammenarbeit mit ihren Bildungseinrichtungen. Eintritt 10 EUR.

Freitag, 28. Januar, 17.15 Uhr:

Theater auf dem Tisch am Freitagabend

Mit neuem Titel und neuen Themen setzt am Freitag, 30. Januar, Petra Metsch ihre Erzählreihe fort mit kunterbunten Bilderbuchgeschichten erzählt im Stil des Kamishibai-Erzähltheaters. Angesprochen sind alle Kinder ab 5 Jahre. Beginn ist der frühe Freitagabend um 17.15 Uhr. – Quasi eine Gut-Nacht-Geschichte.

Theater auf dem Tisch am Freitagabend

Kamishibai mit Petra Metsch



Emilys merkwürdiger Misch-Masch-Mittwoch

30. Januar 2015 17.15 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahre

Eintritt 50 Cent



Mediothek Güglingen

Sonntag, 1. Februar, 17 Uhr:

Räuber – Mondschein – Moritaden! – Eine musikalisch-literarische Soirée mit Burkhard Engel vom Cantaton-Theater. Begleitet von seiner Gitarre trägt er am ersten Sonntag im Februar, Texte von Goethe, Morgenstern, Uhland, Wedekind, von Heine bis Tucholsky vor. Ein amüsanter Abend für Freunde guter Literatur – gemeinsam veranstaltet mit der Volkshochschule Oberes Zabergäu. Eintritt: 8 EUR.

Räuber – Mondschein – Moritaden!

Eine schaurig-schöne, literarisch-musikalische Soirée mit

Burkhard Engel

vom CANTATON-Theater // Rezitation und Musik mit Texten von Goethe bis Morgenstern, von Uhland bis Wedekind, von Heine bis Tucholsky



Sonntag, 1. Februar, 17 Uhr in der Mediothek Güglingen

Eine gemeinsame Veranstaltung der Volkshochschule Oberes Zabergäu und der Mediothek Güglingen **Eintritt 8,- EUR**

Freude schenken mit

HERKULES- GUTSCHEINEN

Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Unsere Führungstermine für 2015



Auch in diesem Jahr werden regelmäßig Führungen durch die Dauerausstellung des Römermuseums angeboten, die sich an Einzelbesucher, Familien und Kleingruppen richten. Anmeldungen zu den Führungen sind generell nicht erforderlich.

Öffentliche Führungen finden an jedem 1. Sonntag im Monat statt.

Sie bieten einen geführten Rundgang durch alle drei Stockwerke der Dauerausstellung.

Die noch kommenden Termine für 2015 sind:

Sonntag, 1.02.2015, 1.03.2015,
5.04.2015, 3.05.2015,
7.06.2015, 5.07.2015,
2.08.2015, 6.09.2015,
4.10.2015, 8.11.2015 (da an Allerheiligen das Museum generell geschlossen ist) und
6.12.2015.

- **Beginn:** 15 Uhr
- **Dauer:** ca. 90 Minuten
- **Kosten:** 4,- € p. P. zzgl. ermäßigter Eintritt (für Museums-Pass-Inhaber: gratis)

Familienführungen finden an jedem 3. Sonntag im Monat statt.

Zielgruppe sind insbesondere Familien mit Kindern und Jugendlichen, denen damit die Möglichkeit geboten wird, die Dauerausstellung im Rahmen einer altersgerechten, geführten Besichtigung kennenzulernen. Zudem erhält jedes Kind eine kleine Überraschung

Die Termine für 2015 sind:

Sonntag, 18.01.2015, 15.02.2015,
15.03.2015, 19.04.2015,
17.05.2015, 21.06.2015,
19.07.2015, 16.08.2015,
20.09.2015, 18.10.2015,
15.11.2015 und 20.12.2015

- **Beginn:** 15 Uhr
- **Dauer:** ca. 90 Minuten
- **Kosten:** 4,- € p. P. zzgl. ermäßigter Eintritt (für Museums-Pass-Inhaber: gratis)

Alle Termine in der Übersicht finden Sie auch nochmals unter der Rubrik „Veranstaltungen“ auf unserer Internetseite www.roermuseum-gueglingen.de.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten PFAFFENHOFEN

Schwerpunkte der künftigen Gemeindeentwicklung diskutiert

Klausurtagung des Gemeinderats in Löwenstein

Gleich zu Beginn des neuen Jahres war der Gemeinderat von 9. bis 10. Januar auf einer Klausurtagung in Löwenstein. Schwerpunkte der Tagung waren die Themen „Kinderbetreuungsangebote“, „Gemeindeentwicklung“ und „Wasserversorgung“. Am Freitagnachmittag war Frau Anke Weinreich vom Evangelischen Landesverband für Kindertageseinrichtungen als Referentin zu Gast und informierte den Gemeinderat über die Rahmenbedingungen und Abläufe für Ganztagesbetreuungsangebote für Kinder. Ergänzend hierzu wurde von der Verwaltung der aktuelle Stand der Kinderbetreuungseinrichtungen sowie die jährliche Förderung des Landes für die Kindertageseinrichtungen erläutert und mit dem Gremium diskutiert. In der ersten Tagungspause wurde der Gemeinderat vom Löwensteiner Bürgermeister Klaus Schifferer begrüßt. Er informierte den Gemeinderat kurz über die Entwicklung und aktuelle Themen der Stadt Löwenstein.



Bürgermeister Böhringer informierte den Gemeinderat anschließend über die Bevölkerungsentwicklung und die Ergebnisse des Zensus 2011 für Pfaffenhofen sowie die Schwerpunkte und Fördermöglichkeiten im Rahmen des Sanierungsgebiet „Hauptstraße/Keltermasse“ und dem ELR-Programm. In Kleingruppen wurden anschließend Projekte für die künftige Gemeindeentwicklung entwickelt und diskutiert.



Am Samstagvormittag informierte Herr Carsten Sans vom Ingenieurbüro Walter + Partner über

die in den vergangenen Monaten erarbeitete Wasserversorgungskonzeption für Pfaffenhofen und des Wasserversorgungsverbands Obere Zabergäugruppe, an den Weiler angeschlossen ist. In den kommenden Jahren stehen unter anderem die Sanierung des Hochbehälters Stuhler und der Umbau der Wasserversorgung des Zweckverbands an. Hierfür wurden nun verschiedene Konzepte entwickelt, die nun in den kommenden Monaten beraten werden müssen.



Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 21.01.2015 in Weiler durchgeführt

Gereinigt werden Schornsteine von Feuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Schornsteinfegermeister Eberhard Konz,
Amselreut 12, 74363 Güglingen,
Tel. 07135/12721, Fax 07135/965123

Umweltschutz nicht
anderen überlassen:

Jeder
kann dazu beitragen!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Johannes 2,1 – 11

Wochenspruch: Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Johannes 1, 17

Wochenlied: „In dir ist Freude“ (398 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Neujahrskonzert des Kammerorchesters Vaihingen/Enz

Das Kammerorchester Vaihingen/Enz gibt am 18.01.2015 in der Mauritiuskirche in Güglingen ein Neujahrskonzert. Auf dem Programm stehen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart (Viertes Quartett in C, KV 157, Quartetto III), Josef Mysliveček (Streichquintett Nr. 2) und Sir Edward Elgar (Serenade für Streichorchester in e-moll op. 20). In musikalischer Zusammenarbeit mit dem Viola-Solisten Joachim Browa bietet das Kammerorchester des Weiteren ein Bratschenkonzert (Konzert für Viola und Orchester in c-moll) von Johann Christian Bach in Bearbeitung von Henri-Gustave Casadesus dar. Die Leitung hat der Dirigent Uwe Werner. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerinnen Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 18. Januar

- 8:30 Uhr Gemeindefrühstück
- 9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Lutz Flache). Das Opfer erbitten wir für die Refinanzierung des Gemeindehauses.
- 9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.
- 17:00 Uhr Konzert des Kammerorchesters Vaihingen/Enz (siehe allgemeine Nachrichten)

Montag, 19. Januar

- 19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 20. Januar

- 10:00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne, Tel. 07046/881378)
- 19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
- 19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Mittwoch, 21. Januar

- 14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Jungs), Gemeindehaus
- 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Mädels), Gemeindehaus
- 16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 015736624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 22. Januar

- 9:30 Uhr Besuchsdienst im Kaminzimmer
- 20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

am Sonntag, 18. Januar, um 8:30 Uhr, im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.
Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst.
Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, HDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 17. Januar

- 19:00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 18. Januar

- 9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Brackenheim
- 10:30 Uhr Eucharistie, Güglingen, anschließend Kirchencafé

Dienstag, 20. Januar

- 19:00 Uhr Eucharistie, Stockheim – entfällt

Mittwoch, 21. Januar

- 19:00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 22. Januar

- 19:00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 23. Januar

- 19:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 24. Januar

- 19:00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Sonntag, 25. Januar

- 9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg
- 10:30 Uhr Eucharistie, Stockheim und Brackenheim

Termine

Dienstag, 20.01.: 9:00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, Gruppenraum Brackenheim
Mittwoch, 21.01.: 9:00 Uhr Stufen des Lebens, ev. Gemeindehaus Brackenheim
Freitag, 23.01.: 20:00 Uhr Thomas-Gruppe, Gemeindesaal Güglingen

Kirchencafé

Wir laden Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit herzlich ein zum Kennenlernen, zu Begegnung und Austausch im Kirchencafé am Sonntag, 18.01.2015, im Anschluss an den 10:30 Uhr-Gottesdienst in Güglingen.

Stufen des Lebens

„Der Segen bleibt“ – so lautet das Motto, unter dem die nächste Einheit von „Stufen des Lebens“ steht. Sie sind herzlich eingeladen, den

Segen für sich zu erfahren, jeweils mittwochs um 9:00 Uhr am 21.01., 28.01., 04.02. und am 11.02.2015 in Brackenheim, ev. Gemeindehaus, Im Wiesental.

Anmeldung bei: A. Klotz-Eichner, Tel. 07135/12074, E-Mail: angelika-eichner@gmx.de und E. Frey, Tel. 07135/5680

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07046) 8849601 und (07135) 13512

Sonntag, 18. Januar

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Samstag, 17. Januar

- 10:30 Uhr Kinderchorprobe in HN-Horkheim
- 19:00 Uhr Jugendchorprobe in HN-Böckingen

Sonntag, 18. Januar

- 9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
- 10:00 Uhr Gottesdienst für die Jugend in HN-Böckingen

Dienstag, 20. Januar

- 10:30 Uhr Wandertag in Neckarwestheim
- 20:00 Uhr Chorprobe in Güglingen

Mittwoch, 21. Januar

- 20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrerinnen Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 16. Januar

- 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 18. Januar

- 10:20 Uhr Gottesdienst eXtra mit Taufe von Silas Jannes Gulz und Kindergottesdienst in der Marienkirche
Predigt: Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Dienstag, 20. Januar

- 14:30 Uhr Seniorenkreis im Jugendraum „Sieger Köder“, der malende Priester und seine Bilder
- 17:30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

Mittwoch, 21. Januar

- 14:45 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche
- 18:00 Uhr Jugendkreis im Jugendraum
- 19:30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Frauenzimmern „Pappdosen“
Bitte Lineal, Schere und Bleistift mitbringen.

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch Pfarrerin Leonie Müller-Büchle, Telefon 07135/5371.

Das Sekretariat ist montags und freitags von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

PfarrerIn Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elk.wue.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 16. Januar

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 18. Januar

9.20 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Frauenzimmern mit PfarrerIn Leonie Müller-Büchele
10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach
Predigt: PfarrerIn Leonie Müller-Büchele
Mitfahrmöglichkeit für Kinder der Kinderkirche, bitte bei Melanie Csanits melden.

Dienstag, 20. Januar

9.30 Uhr Spielkreis
14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus „Sieger Köder“, der malende Priester und seine Bilder

15.30 Uhr Jungschar

Mittwoch, 21. Januar

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach
18.00 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach
19.30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus „Pappdosen“. Bitte Lineal, Schere und Bleistift mitbringen

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 16. Januar

18.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 18. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr i. R. Horst Werner Neth
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Montag, 19. Januar

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 20. Januar

9.30 Uhr Krabbelgruppe (Infos bei Tina Asser, Tel. 07046/930472)
18.00 Uhr Bastelkreis
19.30 Uhr Mitarbeiterkreis der Jugendmitarbeiter mit Alex Fischer vom Evang. Jugendwerk – anschließend Vorbereitung GoMIT

Mittwoch, 21. Januar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 22. Januar

18.00 Uhr Jungschar

Freitag, 23. Januar

17.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche
18.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor
20.00 Uhr FrauenTREFF – Jahresplanung ...

Samstag, 24. Januar

11.00 Uhr Goldene Hochzeit von Helmut und Liese Böckle

Sonntag, 25. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst mit unserem Kirchenchor
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Dankeschön

sagen wir sehr herzlich für 200 €, die unser Bastelkreis auf dem Weihnachtsmarkt für unsere Kirchengemeinde beisteuern konnte.

6. Baby- und Kindersachenbasar im Sängenheim Weiler

Auch im neuen Jahr sind schon die Planungen für den nächsten Baby- und Kindersachenbasar angelaufen. Notieren Sie sich schon den Besuch am 8. März von 13 bis 15 Uhr im Kalender. Wenn Sie Dinge zum Verkaufen haben, können Sie am Donnerstag, 12. Februar, von 19.30 bis 20.30 Uhr, eine Verkaufsnummer erhalten. Wir nehmen alles, was „unsere Kleinen“ so brauchen in Kommission. Bei der Abholung der nicht verkauften Ware werden pauschal 3 € und 10 % des Verkaufserlöses berechnet. Die Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde Pfaffenhofen.

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Visionen für unsere Kirchengemeinden

Liebe Gemeindeglieder,
Anfang Februar gehen beide Kirchengemeinderäte für ein Wochenende in Klausur. Wir wollen unsere Erwartungen, Hoffnungen und Sehnsüchte im Blick auf Kirche austauschen, Visionen entwickeln und ganz konkrete Schritte beschließen. Wie muss Kirche bei uns vor Ort sein? Was fehlt in unseren Kirchengemeinden, in unseren Gottesdiensten? Wie können wir die Menschen besser erreichen und ihre Anliegen sensibler aufnehmen? Gibt es etwas, das Sie persönlich zu dieser Thematik auf dem Herzen haben, ja evtl. schon länger mit sich herumtragen? Sagen Sie's uns doch einfach! Sie können sich jederzeit auf allen Wegen an's Pfarramt oder an alle Kirchengemeinderäte wenden – auch gerne z. B. in einem anonymen Brief. Bleiben Sie behütet und gesegnet! Ihre Kirchengemeinderäte in Weiler und Pfaffenhofen

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/weiler>

Sonntag, 18. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr i. R. Horst Werner Neth

Mittwoch, 21. Januar

9.30 Uhr Frauenfrühstück
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Sonntag, 25. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Ist mit dem Tod alles vorbei?

Sonntag, 18. Januar

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: *Ist mit dem Tod alles vorbei?*
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachturm-Artikels *In allen Lebensreichen heilig sein* (1. Petrus 1:15).

Donnerstag, 12. Januar

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches *Komm Jehova doch näher*.

19.35 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger • Besprechung von Richter 1 bis 4. Ansprachen und Gespräche zu diesen Themen: • Wie erfährt man etwas über Gott? • Athithophel. Thema: Jehova vereitelt die Pläne von Verrätern.

20.10 Uhr Dienstzusammenkunft.

Aktuell für Ehepaare auf www.jw.org: Verzeihen können.

Sie möchten mehr über die Bibel wissen? *Wir bieten Ihnen ein kostenloses Bibelstudium:* Füllen Sie das Kontaktformular aus (auf www.jw.org > Kontakt) oder rufen Sie uns direkt im Zabergäu an: 0176/42525578.

SCHULE UND BILDUNG

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen

Make-up für jeden Tag – natürlich und typgerecht.

noch 2 Plätze, Katja Huter
Fr, 16.01., 14:30–17:30 Uhr, Gügl. Mediothek, VR

Konkurrenz, Neid, Eifersucht unter Geschwistern

Tipps und Hinweise, wie Sie als Eltern reagieren und eingreifen können mit anschl. Diskussion.
Liane Dresler

Sa, 17.01., 10–12 Uhr, Gügl., Mediothek, VR, 6 € ab 10 TN

Vortrag: Aus dem Alltag einer Notärztin

Der Funkmelder am Gürtel piepst – schnell ins Rettungsfahrzeug – und los geht die Fahrt. Sie erfahren, was häufig vorkommt und was man im Notfall tun kann, bevor der Arzt kommt.
Dr. Andrea Kleinmann

Di, 20.01., 20–21:30 Uhr

Gügl., VR Mediothek, 4€

In Kooperation mit den LandFrauen.

Grundkenntnisse der Fototechnik

Die digitale Spiegelreflex- und Bridgekamera. Die Grundkenntnisse der Fototechnik werden vermittelt. Nach Einführung und Themenab-sprache erstellen wir am Abend Nachtaufnahmen. Am 2. Tag geht es um die wichtigsten Aufnahmetechniken. Im praktischen Teil fertigen

wir Portrait- und/oder Makroaufnahmen an. Fragen vorab unter Tel. 07133/961546. Einige Stative können gestellt werden.

Bitte mitbringen: Kamera, falls vorhanden, Stativ und Blitz

Siegfried Geißel

Fr, 23.01., 19:30–21 Uhr, Sa, 24.01., 9–16 Uhr, 1h Pause

Güglinglingen, Mediothek, VR

37€ bei 7–9 TN

Räuber – Mondschein – Moritaten!

Ein schaurig-schöner, literarisch-musikalischer Abend

Wenn es dunkel wird und der Mond am Himmel steht, sind sie auf einmal wieder da: Elfen und Nixen, Räuber, Teufel und andere längst vergessene Unholde der Nacht. Balladen, Moritaten und Satiren erwecken jene Wesen wieder zum Leben und lassen uns erschauern und schmunzeln zugleich.

Die Autoren der Texte, von Goethe bis Morgenstern, von Uhland bis Wedekind, von Heine bis Tucholsky, garantieren einen amüsanten Abend mit literarischem Niveau.

Burkhard Engel So, 1.02., 17 Uhr

Güglingen, Mediothek, 8 €, in Kooperation mit der Mediothek

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Ein wunderschönes Ferienerlebnis

Wir Schüler der Klassen 2 – 6 der Henry-Miller-Schule durften in den Weihnachtszirkus auf der Heilbronner Theresienwiese.

Dazu trafen wir uns mit unseren Lehrern am frühen Sonntagmorgen vor dem Zirkuszelt. Gleich am Eingang erhielten wir eine Tragetasche mit leckeren Sachen und 5 Kiwanistaler im Wert von 5 Euro. Viele von uns kauften sich davon ein Leuchtschwert, was sie auch gleich ausprobierten.

Nach einer kurzen Begrüßung ging es dann auch schon los mit einem tollen, spannenden Programm. Fasziniert sahen wir dem Schlangenmensch zu, wie er sich in eine kleine Glasbox setzte und auch noch den Deckel schloss, so als ob er Knochen aus Gummi hätte.

Ganz schön frech waren die Seelöwen, über deren Späße wir viel lachen mussten.

Aber am meisten beeindruckt waren wir von den beiden Akrobaten mit ihrem Todesrad. Wir hielten den Atem an, als sie auf dem Rad sogar Seil sprangen und Salto machten.

Wir bedanken uns herzlich bei KIWANIS und besonders bei Jörg Neumann, der uns mit den Karten versorgt hat. Es war wirklich ein besonderes Weihnachtserlebnis.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

22. Januar – Musizierstunde „Jugend musiziert“

Die erste Musizierstunde des Jahres 2015 steht ganz im Zeichen des bevorstehenden Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“. Am **Donnerstag, um 18 Uhr**, werden unsere Teilnehmer im Orchestersaal in der Südstraße ihr Wertungsprogramm nochmals zu Gehör bringen. Die „öffentliche Generalprobe“ ist eine gute Gelegenheit für alle Musiker vor Publikum zu spielen und die Wettbewerbssituation vorab zu testen. Lassen Sie sich den abwechslungsreichen Abend nicht entgehen und belohnen Sie unsere jungen Musiker mit Ihrem Applaus.

Der Eintritt zum Konzert in der Südstraße ist frei. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“

Am **Wochenende 31.1./1.2.** werden sich erneut die jungen Musiker unserer Region in einem fairen Wettstreit in **Heilbronn** messen. Dieses Jahr wird der Wettbewerb in folgenden Kategorien ausgetragen:

Solo: Blasinstrumente, Zupfinstrumente, Bass (Pop), Musical, Orgel, Besondere Instrumente
Ensemble: Klavier vierhändig, Duo: Klavier und ein Streichinstrument, Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier, Schlagzeug-Ensembles, Besondere Ensembles

Der Eintritt zu allen Wertungsspielen ist frei und die Musiker freuen sich, wenn Sie neben der Jury auch für Publikum spielen dürfen. Genaue Informationen zum Ablauf und zu den Zeiten unserer Musikschüler erhalten Sie auf unserer Homepage.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

ABI Bildungsinformation e. V.

Pauken statt Fasching

In den **Faschingsferien** (16. – 19./21.02.2015) haben alle Realschüler und Abiturienten (letztmals vor dem Abitur) Baden-Württembergs nochmal Gelegenheit, sich vor der Abschlussprüfung mit einem **Intensivkurs** der gemeinnützigen ABI e. V. entsprechend vorzubereiten. Die Kurse finden in **Math. und Englisch (für Realschüler)**, in **Math., Engl., Französ., Deutsch, Biologie, Physik, BWL und vielen**

anderen Fächern (für Abiturienten) statt und dauern jeweils eine ganze Woche (von Montag – Samstag!).

Alle Schüler erhalten in den Kursen Manuskripte, die sich am **neuen** Lehrplan der jeweiligen Schulart orientieren und den Schülern auch im normalen Schulunterricht helfen.

Dieses Angebot gilt für **Stuttgart und ganz Baden-Württemberg**, wobei die ABI sogar bereit ist, **Kurse vor Ort an der eigenen Schule** zu organisieren, wenn entsprechendes Interesse besteht.

Weitere Informationen bei der **ABI-Aktion Bildungsinformation e. V., Lange Str. 51, 70174 Stuttgart**, Tel. 0711/22021630, Fax 0711/22021640 (oder **ONLINE** über www.abi-ev.de)

Freie Schule Diefenbach

Malkurs an der freien Schule Diefenbach

Jeweils dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Wir setzen uns an den Kursabenden malerisch mit folgenden Themen auseinander:

20. Januar: Die Farbe Blau

27. Januar: Die Farbe Gelb

3. Februar: Die Farbe Grün

10. Februar: Die Farbe Rot

24. Februar: „Pfirsichblüt“ und der Farbkreis

Anmeldung: U. Schlamm, Tel. 07043/5826

Info-Abend am 26. Januar

für Eltern der zukünftigen ersten Klasse und für Eltern, die ihre Kinder in höhere Klassenstufen einschulen möchten.

Freie Schule Diefenbach

Burrainstr. 20, 75447 Sternenfels-Diefenbach

Tel.: 07043/2801 Fax.: 07043/900525

E-Mail: freieschule-diefenbach@t-online.de

Web: www.freie-schule-diefenbach.de

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Zimmerei Wörz mit neuer Firmeninhaberin

Ob Carport oder Wohnhaus in Holzrahmenbauweise, Fassadensanierung, Wärmedämmung oder Dachstockausbau – in 25 Jahren war Zimmermeister Gerhard Wörz vielseitig auf seinem Fachgebiet mit seinem Team aktiv. Persönliche Fortbildung wie auch Weiterbildung der Mitarbeiter schufen eine gute Basis für die optimale Beratung der Kunden auf neuestem Stand der Technik. Auch haben zahlreiche Auszubildende bei ihm den Grundstein für ihre spätere Berufslaufbahn gelegt. Nun setzt mit seiner Tochter Susanne Klenk erstmals eine Frau die Familientradition fort, die väterlicherseits in Stuttgart auf vier Generationen zurückblicken kann. Die Bauingenieurin gestaltet nach ihrem Studium und mehrjähriger Tätigkeit in einem renommierten Holzbauunternehmen bereits seit acht Jahren die Betriebsabläufe der Zimmerei Wörz mit.



Zimmermeister Gerhard Wörz übergibt zum Jahreswechsel den Zimmereibetrieb an Tochter Susanne Klenk

„Für mich ist Holz ein zentraler Baustoff: als nachwachsender Rohstoff, mit guter CO₂-Bilanz und geringem Eigengewicht besitzt er hervorragende technische Eigenschaften. Damit bietet er besonders für energieeffizientes Bauen und Sanieren große Vorteile“, ist sich Susanne Klenk sicher und will den Betrieb auch weiterhin ganz im Sinne des bisherigen Mottos führen: **„bauen mit Holz, dämmen mit Holz, wohnen in Holz“**

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Winterfeier am 17. Januar

Der TSV Güglingen lädt am Samstag, 17. Januar 2015, um 19.30 Uhr, zu seiner traditionellen Winterfeier in den Saal der „Herzogskelter“ in Güglingen ein.

Verschiedene Abteilungen haben sich auf diesen Abend vorbereitet und werden wieder ein unterhaltsames Programm bieten.

Bewirtet wird die TSV-Winterfeier in diesem Jahr vom Team des Hotel & Restaurant „Herzogskelter“.

Der TSV Güglingen freut sich über Ihren Besuch. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.



Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 17. Januar

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

TSV Jungen U 18 1 – SpVgg Eschenau

18:00 Uhr Tischtennis Aktive

TSV Herren II – TSV Stetten II

19:30 Uhr Winterfeier in der Herzogskelter

Sonntag, 18. Januar

9:00 Uhr Tischtennis Aktive

TSV Nordheim – TSV Herren I

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit

www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Tischtennis

Nach der kurzen Weihnachtspause beginnt für die ersten Teams schon wieder die Rückrunde. Das vierte Herrenteam hat dabei mit einem Doppelspieltag gleich Schwerstarbeit zu leisten.

Vorschau:

Samstag, 17.01.:

17:00 Uhr: SV Leingarten III – SVF-Herren I

17:30 Uhr: SVF-Herren IV – SV Leingarten IV

Sonntag, 18.01.:

09:30 Uhr: SV Schozach III – SVF-Herren IV



GSV Eibensbach 1882 e. V.

AH-Fußball

AH-Winterwanderung



Am Dienstag, dem 6. Januar 2015, traf sich die AH des GSV Eibensbach, zu ihrer traditionellen Winterwanderung. Begonnen wurde um 9 Uhr mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück am Sportheim. Gut gestärkt traten wir dann mit 14 Wanderern und 2 Hunden die Strecke an. Bei tollem Winterwetter ging es vorbei am Rodbachhof, über den Brunnenweg, zum Katzenbachsee. Nach einem kurzen Anstieg erreichten wir fast pünktlich das Seestüble an der Ehmetsklänge. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast traten wir den 2. Teil unserer Wanderung an. Über Zaberfeld und den Michelbacher See ging es zurück nach Weiler. Nach einer kurzen Besprechung waren wir uns alle einig, den Rückweg über die höher gelegenen Weinberge zu nehmen. Mit einer tollen Aussicht über das schöne Zabergäu wurden wir bei einer original Thüringer Bratwurst nochmals stärken. Nach über 20 Kilometern Wegstrecke erreichten wir unser Heimatdorf Eibensbach am späten Abend. Dankeschön an alle Helfer, die diesen schönen Tag ermöglicht haben.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Über die Weihnachtszeit hatten unsere Schützen ihre letzten Rundenwettkämpfe 2014/2015 zu absolvieren, in denen noch Siege erzielt werden konnten.

2. LG-Mannschaft, Ligawettkampf: KKSSV Illingen 1 Punkt – SSV Güglingen 4 Punkte

Ergebnisse: Michaela Seidler 382, Mona Jesser 381, Sven Seidler 376, Maren Michalski 372, Simon Kühn 371.

3. LG-Mannschaft, Ligawettkampf: SV Gundelsheim-Böttingen 1 Punkt – SSV Güglingen 4 Punkte

Ergebnisse: Nils Michalski 378, Sascha Kräter 375, Thomas Jesser 372, Christian Barth 362, Alexander Fehrle 356.

4. LG-Mannschaft, Ligawettkampf: SSV Güglingen 4 Punkte – SV Höblinsülz 1 Punkt.

Ergebnisse: Simon Pfeil 364, Mantas Vaitkus 356, Andreas Jesser 350, Nele Stark 350, Norbert Haberkern 341.

5. LG-Mannschaft: Lauffen 908 Ringe – SSV Güglingen 1382 Ringe

Ergebnisse: Klaus Jesser 358, Helmut Barth 354, Siegfried Kalmbach 328, Karlheinz Eisele 342, Ralf Luithardt 327, Gerhard Fehrle 327, Joshua Eisele 312.

6. LG-Mannschaft: SSV Güglingen 1397 Ringe – Schützengilde Heilbronn 1372 Ringe

Ergebnisse: Sandra Jesser 360, Marius Siegrist 353, Nele Stark 350, Aaron Stark 334, Aaron Baumann 334, Fabian Bänzner 332, Heinz Conz 292.

LG-Damenmannschaft: SSV Güglingen Damen 1326 Ringe – Neutral

Ergebnisse: Judith Weber 344, Sabine Barth 330, Petra Conz 329, Carmen Laslo 323, Nadine Deisinger 319, Maria Sanchez 289, Andrea Meyer 279, Renate Conz 279.

2. LP-Mannschaft, Ligawettkampf: SSV Güglingen 0 Punkte – SV Lauffen 5 Punkte

Ergebnisse: Uwe Reinhard 329, Fabian Durst 324, Norbert Haberkern 323, Jürgen Bunke 300, Heinz Conz 285.

3. LP-Mannschaft: SV Bad Wimpfen 1355 Ringe – SSV Güglingen 1218 Ringe

Ergebnisse: Harald Reinhard 345, Wolfgang

Harr 319, Oliver Meyer 307, Wolfgang Röckle 247, Roswitha Harr 244.

1. Sportpistolenmannschaft: SSV Güglingen 812 Ringe – SGi Neckarsulm 687 Ringe

Ergebnisse: Daniel Keller 272, Timo Kenngott 270, Wolfgang Balz 270, Udo Sommer 256, Harald Reinhard 246, Kurt Kenngott 236.

2. Sportpistolenmannschaft: SSV Güglingen 757 Ringe – SFR Kochersteinsfeld 778 Ringe

Ergebnisse: Wolfgang Harr 254, Antonio Sanchez 252, Uwe Reinhard 251, Peter Michalski 236. JW

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Ergebnisse Spiele KW 2/2015

Herren 2 mit knapper Niederlage im Spitzenspiel:

Am 10. Januar kam es in der Bezirksstaffel 2 zum entscheidenden Spiel um den Aufstieg. Gegner war die 1. Mannschaft des TC Brettachtal.

Nach ausgeglichenen Einzeln, Matthias Reegen und Jochen Schinagel gewannen jeweils ihre Einzel, mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Leider waren da die Brettachtaler Jungs ein wenig abgezockter und gewannen beide Doppel knapp. Am Ende hieß es 2:4.

Einen Tag später absolvierten die U12 ihr drittes Spiel. Nach 2 Siegen in den ersten beiden Spielen war der TC Oberstenfeld eine Nummer zu groß und man verlor 1:5. Den Ehrenpunkt holte Nisa Vuap.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



MTF-Faschingsparty

Am Freitag, dem 30. Januar, findet wieder unsere Faschingsparty im MTF-Clubheim statt. Also rein in eure Kostüme und auf und nieder immer wieder ... Ab 20 Uhr erwarten euch hinter der Theke Sabine, Becky und Simon. Für die passende Partymusik sorgt DJ Stampf. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Helau und Alaaf!

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Ausbildungsintensives Jahr bei der Güglinger Feuerwehr

Am Freitag, 9. Januar, wurde bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bilanz gezogen. Die Zahl der Einsätze war mit 24 im Vergleich zu den Vorjahren eher klein. Groß dafür die der Neueinstellungen. Mit fünf neuen Mitgliedern hat die Feuerwehr Güglingen nun 94 Aktive, die sich im letzten Jahr bestens um ihre Aus- und Weiterbildung kümmerten. Ausgebildet wurden u. a. 5 Truppführer und 9 Maschinisten. Die Lehrgänge für Sprechfunk und Atemschutz sowie das Türöffnungsseminar wurden von insgesamt 27 Freiwilligen besucht. Außerdem standen die Rescue Challenge in Leingarten und die Rescue Days in Heilbronn auf dem Programm.

„Dieser Ausbildungsstand kann sich sehen lassen“, freut sich Kommandant Andreas Conz, der allen Kameraden herzlich für die geleisteten Stunden und damit geopfert Freizeit dankte.

Besonders hervorzuheben ist das goldene Leistungsabzeichen, das zwei Gruppen im Juni in Brackenheim nach 33 Übungen hierfür absolviert haben.

Besonders hervorgehoben wurde von Andreas Conz die gute Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren aus Pfaffenhofen und Cleeborn. Ihre Kommandanten waren ebenfalls bei der Hauptversammlung dabei, was diesen Zusammenhalt nur bestätigt.

Auch die Jugendfeuerwehr mit derzeit 14 Aktiven im Alter von 10 bis 17 Jahren kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Die Jugendflamme I und II wurde von zahlreichen Jugendlichen erfolgreich absolviert und auch die Übungen und Gemeinschaftsunternehmungen kamen nicht zu kurz. Wie bei jeder Hauptversammlung wurde natürlich finanziell Bilanz gezogen: „Eine gute Haushaltsführung“ konnte der Kassier bilanzieren. Insgesamt hat sich der Kassenstand im vergangenen Jahr um 600 € erhöht. Grund

dafür sind sicherlich auch die großzügigen Spenden, die in diesem Jahr von den Unternehmen Layher und Weber kamen, wofür der Kassier im Namen aller nochmal herzlich dankte.

Nach dem Austritt von Birgit Tauch, die das Amt der Schriftführerin innehatte, stand auch eine Personalwahl auf der Tagesordnung. Ohne Gegenstimmen wurde Torsten Behringer zum neuen Schriftführer gewählt.

Beförderungen

Der stellvertretende Bürgermeister Markus Xander begrüßte die Kameraden und Gäste zu den Beförderungen und Ehrungen und nutzte die Gelegenheit, an dieser Stelle den großen Dank der Stadt für den „uneigennütigen Einsatz“ der Feuerwehrfrauen und -männer zu überbringen. Bei zum Teil gefährlichen Einsätzen leisten sie Zivilcourage, die nicht selbstverständlich ist und auf die man stolz sein kann. Auch Xander hob die gute Zusammenarbeit in alle Richtungen hervor: mit den Nachbarweh-

ren, dem DRK und der Stadt läuft es wunderbar. Insgesamt gab es sechs Beförderungen zum Feuerwehrmann und zwei zur Feuerwehrfrau.

25 Jahre bei der Feuerwehr

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden Reiner Scheu und Peter Ritter für ihren langjährigen Einsatz geehrt. Seit einem viertel Jahrhundert sind sie unermüdlich für die Güglinger Feuerwehr im Einsatz. Markus Xander und Kommandant Andreas Conz überreichten ihnen dafür Urkunde und Geschenke. Beide, Reiner Scheu und Peter Ritter, sind am 1. Januar 1990 in die Feuerwehr Güglingen eingetreten. Scheu ist seit 1993 Truppmann und seit 1997 Funker. Ritter ist seit 1989 Truppmann und seit 1998 Truppführer. Zudem Maschinist (1993) und Funker (2004). 1996 absolvierten sie das Leistungsabzeichen Baden-Württemberg in Bronze. Beide dürfen sich nun mit dem Ehrenzeichen in Silber schmücken.



v. l. n. r.: Kommandant Andreas Conz, Yusuf Birol, Tobias Haßinger, Jannik Heller, Tim Hoffmann, Lisa Tauch, Kerstin Staiger, Matthias Staiger, Stellvertretender Bürgermeister Markus Xander, Johannes Schneider



Zum Oberlöschmeister wurden Bertram Karcher und Frank Neubauer befördert.



Über die Beförderung zum Oberbrandmeister konnten sich Andreas Conz, Uwe Koch und Bernd Dürr freuen.



v. l. n. r.: Andreas Conz, Reiner Scheu, Peter Ritter und Markus Xander.

Übungsdienste

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, dem 22.01.2015, um 20.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Donnerstag, dem 22.01.2015, um 20.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Donnerstag, dem 22.01.2015, um 20.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Hauptversammlung

Auf die am heutigen Freitag, 16.01.2015, um 19.30 Uhr, stattfindende Hauptversammlung im Gerätehaus wird hingewiesen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht vom Feuerwehrausschuss
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassen und Kassenprüfungsbericht
6. Bericht des Leiters der Altersabteilung
7. Bericht vom Jugendfeuerwehrwart
8. Entlastung
9. Ehrungen und Beförderungen

10. Grußworte

11. Sonstiges

Die Versammlung ist für die Angehörigen der Einsatzabteilung als Dienst angesetzt.

Die Damen und Herren des Gemeinderates sind herzlich eingeladen!

Matthias Fried, Kommandant

Weihnachtsbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr

Am vergangenen Samstag, dem 10. Januar, traf sich die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen zu ihrer bereits zur Tradition gewordenen Weihnachtsbaum-Sammelaktion.

Wie jedes Jahr am ersten Samstag nach „Heilige Drei Könige“ machten sich auch dieses Jahr die Jugendlichen mit ihren Betreuern auf, um in Pfaffenhofen die ausgedienten Weihnachts-

**Schnelle Hilfe
Feuerwehrruf 112**

bäume einzusammeln. Ab 10.30 Uhr ertönten Sirenen und Hupen, die auf die Sammelaktion aufmerksam machen sollten.



Die orkanartigen Sturmböen stellten die Jungen und Mädchen vor eine besondere Herausforderung. So mancher Baum konnte gerade noch festgehalten werden, bevor er vom Wind davongetragen wurde.

Mit den vollbeladenen Fahrzeugen ging es schließlich auf den Häckselplatz der Firma A+S

Natur Energie, wo die unzähligen Bäume fachgerecht entsorgt werden konnten.



Nach getaner Arbeit freuten sich alle auf ihr verdientes Mittagessen. Beim gemeinsamen Essen im Feuerwehrmagazin konnten mit Fleischkäse und Kartoffelsalat alle hungrigen Mägen gestillt werden.

Die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen bedankt sich bei allen Einwohnern recht herzlich für die großzügigen Spenden, die der Jugendarbeit mit unseren Nachwuchskräften zugute kommen.



Gesangverein Liederkrantz Pfaffenhofen e. V.



Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 22. Januar 2015, um 19:30 Uhr findet die 164. Jahreshauptversammlung des Liederkrantz Pfaffenhofen im TSV-Sportheim im Tal in Pfaffenhofen statt.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Berichte
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können bis zum 19. Januar 2015 eingereicht werden bei Irene Böhringer, Obere Gehrstraße 21 oder bei Helmut Jost, Mühlstraße 36, Tel. 2534.

Madrigalchor Vollmer e. V.



Jahreshauptversammlung

Der Madrigalchor Vollmer lädt am 23. Januar 2015, um 19:00 Uhr, zur jährlichen Hauptversammlung im „Gasthaus im Wiesental“ in Brackenheim ein. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen

3. Berichte
4. Entlastung
5. Neuwahlen
6. Vorschau 2015
7. Verschiedenes

Neben dem Rückblick auf das Jahr 2014 wird es viele interessante Informationen zu anstehenden Projekten geben. Dabei wird natürlich die geplante Aufführung von Haydns Schöpfung im Mittelpunkt stehen.

Die Vereinsführung freut sich über eine zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder und wünscht sich einen harmonischen Verlauf der Versammlung.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



CANTABILE – wir proben wieder

Liebe Sängerinnen aus dem ganzen Zabergäu und Umgebung.

Cantabile – der Frauenchor des ZSB beginnt wieder mit den monatlichen Proben im Musiksaal/Zabergäu-Gymnasium in Brackenheim.

Probe: Sa., 17.01., von 14:30 bis ca. 17:00 Uhr. Jede Frauenstimme kann zu uns kommen. Das Jahr hält noch viele Highlights für uns bereit. Seid mit dabei.

Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB, Tel. 9361657/E-Mail: uschi-u.bernd@t-online.de

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Spieler gesucht

Du hast Spaß an Musik und Lust nette Leute kennenzulernen?

Du möchtest gerne ein Instrument spielen? Dann nichts wie hin zum Fanfarencorps Pfaffenhofen!

Unsere Probezeiten sind dienstags von 19 – 21 Uhr.

Einfach mal vorbeischaun und anhören – kostet nichts – außer ein bisschen Zeit. Wer Lust hat, melde sich bitte bei: Sonja Lechner, Tel. 07046/930073.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Wildverbiss vermindern

Wenn Sie Probleme mit Wildverbiss z. B. durch Kaninchen oder Mäuse haben, sollten Sie die beim Baumschnitt angefallenen Äste und Zweige liegen lassen, um die Tiere mit diesem Angebot von ihren gepflanzten Junggehölzen abzu lenken.

Birnenfalterrost vorbeugen

Wenn der Birnbaum im letzten Jahr unter Birnenfalterrost (orangebraune „Warzen“ auf den Blättern) gelitten hat, sollten Sie sich in Ihrem Garten nach einem Chinesischen Wacholder umschauen und diesen roden. Der Chinesische Wacholder ist nämlich Zwischenwirt des Pilzes, der heimische Wacholder (*Juniperus communis*) dagegen nicht. War der Befall nur leicht, steht das Gehölz wahrscheinlich in Nachbarns Garten.

Winterschnitt

Beim Winterschnitt sollte man eine Reihenfolge einhalten. Beim Kernobst schneidet man die kleinfrüchtigen Sorten zuerst, die großfrüchtigen Sorten später (Nachwinter). Alternanzanfällige Sorten wie Elstar werden am besten zur Blüte geschnitten. Süßkirschen schneidet man nach der Ernte oder im Frühjahr. Pfirsiche und Aprikosen schneidet man sicherheitshalber nach der Blüte – wegen der hohen Frostgefahr. Zwetschgen werden traditionell im Winter geschnitten, bei hohem Krankheitsdruck eher nach der Ernte, Stachelbeer- und Johannisbeersträucher zwischen Januar und März. Walnuss und Kiwi sollten besser im belaubten Zustand im August/September geschnitten werden, denn wegen des starken Wurzeldrucks tropft die Schnittstelle dann oft tagelang.

Steinobst

Sofern Triebinfektionsherde der Moniliaspitzenfäule aus dem vergangenen Jahr vorhanden sind, sollten Sie diese entfernen, um eine Neuinfektion zu vermeiden. Dazu ist ein Schnitt bis ins gesunde Holz erforderlich. Entfernen Sie auch die hängengebliebenen mumifizierten Früchte.

Einladung zur Hauptversammlung 2015

Die Hauptversammlung findet am Freitag, dem 16.01.2015, in der Blankenhornstube der Herzogskelter statt.

Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Abendessen wer mag und kann
3. Totenehrung
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassier

6. Bericht Kassenprüfer
 7. Entlastung oder nicht
 8. Die Amtszeit der Ausschussmitglieder Heidi Demond, Hans Herzog, Reiner Maurer, Andreas Burrer, Dieter Münch, und Helmut Conz jr., ist satzungsgemäß ausgelaufen. Notwendig wird also die Wahl der Ausschussmitglieder, mindestens 4 Personen. Eine Wiederwahl ist möglich.
 9. Preisrätsel
 10. Verschiedenes
- Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist sehr erwünscht.

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Nächste Außensprechstunde am Dienstag, 20. Januar

von 9 bis 12 Uhr in Güglingen im Familienzentrum, Stadtgraben 15

Beratung zu sozialen Angelegenheiten

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern, in Anspruch genommen werden. Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im Ortsverband Oberes Zabergäu und Kreisfrauenvertreterin, Tel.-Nr. 07135/7884, wenden.

Die nächste Außensprechstunde findet am 17.02.15 statt (immer am 3. Dienstag eines Monats). Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu, den Landesverband Bad.-Württ. erreichen Sie unter: www.vdk.bawue.de.

Unsere Aktivitäten im Jahr 2015

Am 21. Februar – Info-Nachmittag,
am 25. April – Mitgliederversammlung,
am 20. Juni – Info-Nachmittag
vom 28. Juni bis 5. Juli Erholungswoche im VdK-Hotel – Zum Hallenberg – in Bad Fredeburg im Hochsauerland
(Bitte bei Interesse alsbald anmelden, da schon einige Anmeldungen vorliegen),
am 22. August – Tagesausflug,
am 12. Dezember – Adventsfeier und 70 Jahre VdK OV – Oberes Zabergäu.

LandFrauen Güglingen



Aus dem Alltag einer Notärztin

Wenn sie angerufen wird, muss es schnell gehen und sie weiß oft nicht, in welche Situation sie „geworfen“ wird. Verkehrsunfallopfer? Verdacht auf Herzinfarkt? Ist jemand gestürzt und man muss mit Knochenbrüchen rechnen? – auf jegliche Situation muss sie jederzeit gefasst sein. Und immer werden die Verletzten und die Menschen drum herum unter starkem Stress stehen. Also Ruhe bewahren. Solch ein Arbeitsalltag bringt jede Menge Hochspannung mit sich. Dr. Andrea Kleinmann schildert in ihrem Vortrag, wie es ihr in diesem fordernden Beruf geht.

Wann: Dienstag, 20. Januar 2015, 20.00 Uhr
Wo: Vereinsraum in der Mediothek
Eintritt frei, Gäste sind herzlich willkommen

D. Hahn

Kreatives Kochen mit frischen Lebensmitteln Workshop rund um Genuss und Wertschätzung von Lebensmitteln am 5. Februar

Ein Schwerpunkt dieses Workshops liegt beim Lebensmitteleinkauf, dabei werden die Aussagen und die Bedeutung von Gütesiegeln und der

Lebensmittelkennzeichnung näher erläutert. Im Praxisteil steht die Verwendung von Resten in Kombination mit frischen, regionalen und saisonalen Lebensmitteln im Mittelpunkt. Besonders Teilnehmerinnen mit wenig Kocherfahrung sind eingeladen, Neues auszuprobieren und mit frischen Lebensmitteln kreativ zu kochen.

Heilbronn, Lehrküche der Fachschule für Landwirtschaft

Kosten: 13,00 Euro (zzgl. Lebensmittelkosten ca. 7 € pro Teilnehmer)

Referentin: Helga Wolf-Müller, Meisterin der städtischen Hauswirtschaft

Info und Anmeldung unter Telefon 07131/86288 (Montag- und Donnerstagvormittag) oder info@landfrauenverband-heilbronn.de

Anmeldeschluss: 26.01.2015

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Durch den Hardtwald zum Seebachtal

Nach den stürmischen Tagen der vergangenen Woche hatten die 22 Albvereins- und Gastwanderer aus Güglingen, Sternenfels und Zaberfeld am Sonntag, 11. Januar, bei ihrer Jahreseröffnungswanderung einen angenehmen Wandertag erlebt. Am Vormittag sah es noch so aus, als müsste er noch verschoben werden, beim Wandern schien dann sogar ab und zu kurz die Sonne und der Wind machte erst mal eine Pause. Ausgangspunkt der Halbtageswanderung war der Waldparkplatz zwischen Michelbach und Kleingartach. Über die Michelbacher Allee wurde die Holzmichelhütte erreicht, wo eine kurze Verschnaufpause eingelegt und das mitgetragene „Aufwärmerle“ von Wanderführerin Barbara Piechotta probiert wurde. Entlang jeder Menge geschlagenem Brennholz führte der Weg durch den Eppinger und Kleingartacher Wald zum Seebachtal, vorbei an der Seebachtalhütte, den Tennisplätzen und über Graswege wieder Richtung Waldparkplatz. Durch den vielen Schnee nach Weihnachten und Regen waren die Wege zum Teil sehr aufgeweicht und matschig, was aber der guten Laune der Wanderer nichts anhaben konnte. Bedingt durch die zurzeit durchgeführten Forstarbeiten war das letzte Stück, ca. 500 m, unseres insgesamt 8 km langen Wanderweges zurück zum Ausgangspunkt nicht begehbar und so mussten die Wanderer mitten durch den Wald gehen und zum Teil auch über Baumstämme klettern, was zum Schluss noch etwas anstrengend war. Als dann alle ohne Blessuren am Ausgangspunkt angekommen waren, klang dieser Wandernachmittag bei Elke im Sportheim Kleingartach bei vorzüglicher Verpflegung und mit dem Dank an die Wanderführerin für diesen „sportlichen“ Wandertag in gemütlicher Runde aus. (bp)

GIGA



Gestaltungsinitiative Güglingen

GiGA HERKULES Gutscheine im Wert von Euro 13.175 im Umlauf

Das gerade vergangene Weihnachtsfest zeigte wieder einmal, wie beliebt die GiGA HERKULES Einkaufsgutscheine als Geschenk im ganzen Zabergäu sind. Das Jahr 2014 war wieder ein sehr gutes Verkaufsjahr. GiGA Gutscheine gibt es seit dem Jahr 2006.

Der Vorteil der GiGA Gutscheine besteht darin, dass die Beschenkten unter den Fachgeschäften und der Gastronomie in Güglingen wählen können, wo sie den Gutschein einlösen wollen. Sie sind nicht nur auf ein Geschäft konzentriert. Deshalb sind GiGA Gutscheine die erste Wahl, wenn man die Wünsche des Beschenkten nicht kennt. Die Gutscheine sind in Werten von Euro 5,00, 10,00 und 20,00 erhältlich.

Interessant ist, dass heute noch GiGA Gutscheine aus den Jahren 2006 und danach zur Einlösung kommen. Es müssen in den Haushalten des Zabergäus noch viele GiGA Gutscheine schlummern. Zum Ende des Jahres 2014 waren noch nicht eingelöste GiGA Gutscheine im Wert von Euro 13.175,00 im Umlauf. Ein Grund, um im eigenen Haushalt zu prüfen, ob hier noch GiGA Gutscheine vorhanden sind. Auf eine Einlösungsfrist wurde bisher von der GiGA verzichtet, sodass noch alle GiGA Gutscheine in den Geschäften/Gastronomie mit dem GiGA Aufkleber in der Tür eingelöst werden.

Evangelische Jugend Güglingen



Good news

Herzliche Einladung an alle Bewegungsfreudigen zur Sportgruppe der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen!

Wir wollen im neuen Jahr mit Gemeinschaft, Sport, Spaß und Gottes Wort gemeinsam in Bewegung sein.

Erster Treffpunkt für alle Interessierten zwischen 14 - 99 Jahren ohne sonstige Anforderungen:

Montag, 26. Januar, 20:00 Uhr in der Sporthalle an der Weinsteige Güglingen, Hallenteil C.

Wir freuen uns,

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Mareike Wörz, Tel. 07135/9345494

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

Hallo liebe Jungs und Mädels, auch euch ein gutes, gesegnetes Jahr 2015! Wer vergangene Woche den Start unserer Gruppen verpasst hat oder bewusst erst diese Woche wieder einsteigt oder neu dazu kommt. Herzlich willkommen!

Auch in diesem Jahr treffen sich alle Gruppen wöchentlich, außer in den Ferien wie folgt:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 - 13 Jahre)

dienstags 17:45 - 19:15 Uhr

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs ab 19:00 - 21:30 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Gemischte Jungschar „Smarties“ (5 - 8 Jahre)

freitags 16:45 - 18:15 Uhr

Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9 - 13 Jahre)

freitags 17:15 - 18:45 Uhr

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Abfälle vermeiden heißt:

**Verpackungsmüll
nicht einkaufen**

Zabergäunarren Güglingen

www.zng1984.de



Herzogskelter wird zur Las Vegas Metropole Eine ZNG-Show mit viel Fantasie und Spaß, „Welcome to Las Vegas“

So lautet das Motto der ZNG in dieser Kampagne. Denkt man dabei an die Shows der vergangenen Jahre, entstehen Erinnerungen der letzten imposanten Bühnenbilder. Dabei entsteht gleichfalls der Gedanke, wie wollen die Drehbuchautoren, Bühnenbildner und all die anderen Aktiven nun auch noch die Güglinger Herzogskelter in Las Vegas verwandeln?

Die Antwort darauf erhalten Sie bei den Show-Prunksitzungen am 31. Januar, 6. und 7. Februar, jeweils ab 19:11 Uhr. Lassen Sie sich überraschen, vielleicht ist ja sogar der derzeit in aller Munde legendäre Elvis anzutreffen, oder gar Michael Jackson, und Sie haben noch keine Eintrittskarte? Dann nichts wie ans Telefon, unter 07135/5179 Schatzmeister Krause bzw. 07135/2380 Präsident Binder, kann Ihnen geholfen werden.

Auf die einfallsreiche Kostümierung der Gäste (natürlich freiwillig aber gerne gesehen), passend zu den diesjährigen Tischthemen

- Zimmermädchen, Page & Co.
- Stars & Sternchen
- Spieler, Showgirls & Ganoven
- Junggesellen & Brautpaare
- Besucher & Touristen –

sind die Akteure bereits gespannt.



Seniorenstzung am Freitag, 30.01., 17 Uhr (Saalöffnung Herzogskelter 16 Uhr),
Rathaussturm mit anschließendem **Narrenbaumstellen** im Deutschen Hof am Samstag, 31.01., um 13:31 Uhr.

Zabergäu pro Stadtbahn



Schiene-Frei-Aktion

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder den Zabergäu-Schienenstrang von Sträuchern, Bäumen und Gestrüpp bereinigen. Wir treffen uns

an diesem Samstag, 17. Januar, um 10.00 Uhr, in Brackenheim östlicher Bahnhofsbereich, da wo sich früher die Zuckerrübenverladestelle befand. Bitte Astschere, Handsäge und evtl. Beil mitbringen.



Bahnfreunde mit Motorsägen sind herzlich willkommen, sollten jedoch den Motorsägenschein besitzen. Nach Abschluss der Arbeiten so gegen 13.00 Uhr kann man sich bei einem kleinen Imbiss stärken und bei einer kurzen Ansprache die Vorteile des Schienenverkehrs im Zabergäu diskutieren. Wir freuen uns auf Sie!

Geschenkverteilung durch den Förderverein Alten- und Pflegeheim e. V.

„Alle Jahre wieder“, so könnte man es nennen, bringt der Förderverein seine Weihnachtsgrüße in Form kleiner Weihnachtsgeschenke ins Haus Zabergäu. Frau Böhringer, Mitarbeiterin des Fördervereins, hatte für die Heimbewohner als auch für das Pflege-Personal die Geschenke eingekauft. Mit dem ersten Vorsitzenden des Fördervereins, Herrn Bürgermeister Rolf Kieser, der Hausdirektorin Frau Haldenwanger, der Pflegedienstleitung Frau Prunn, den Besuchspaten und nicht zu vergessen der musikalischen Begleitung durch die Flötengruppe des Musikvereins Brackenheim, ging es auf die fünf Wohnbereiche. Auf den Wegen zu den Wohnbereichen verspürte man schon weihnachtliches Flair. Die einzelnen Etagen waren vom Pflegepersonal mit viel Liebe weihnachtlich geschmückt. Auf jedem Wohnbereich spielte die Flötengruppe bekannte Weihnachtslieder, welche die Bewohner mit großer Freude genossen. Vor dem Verteilen der Geschenke las Frau Böhringer noch einige Weihnachtsgedichte vor. Das persönliche Überreichen der Geschenke durch Herrn Kieser war für manchen Heimbewohner eine große Ehre. Auch für Herrn Kieser war es eine große Freude an diesem Nachmittag dabei sein zu können, kommt er doch immer wieder gerne ins Haus Zabergäu. Es ist immer wieder

schön mit anzusehen, mit wie viel Dankbarkeit die Bewohner die Geschenke entgegennehmen. Dafür ein herzliches „Danke“ an den Förderverein mit all seinen Mitgliedern, die dies ermöglichen.



Zum Schluss bedankte sich Frau Böhringer bei allen, die diesen schönen Nachmittag für die Bewohner im Haus Zabergäu ermöglicht haben und wünschte ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und zufriedenes neues Jahr 2015.

Irene Böhringer

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Ärztliche Versorgung im Ländlichen Raum

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt ein zur Informations- und Diskussionsveranstaltung mit dem Geschäftsführer der Unternehmensgruppe ADK GmbH für Gesundheit und Soziales, Wolfgang Neumeister. Gerade in kleineren Gemeinden hat die hausärztliche Versorgung für die immer älter werdende Bürgerschaft einen sehr hohen Stellenwert und gilt als wichtiger Standortfaktor. Doch Hausärzte werden rar, besonders auf dem Land. In Deutschland ist jeder fünfte von ihnen über 60 Jahre alt, in Baden-Württemberg sogar jeder vierte. Wie stellt sich die ärztliche Versorgungssituation im Landkreis Heilbronn dar und wie kann die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum in Baden-Württemberg auch zukünftig garantiert werden? Welche vorbildlichen Ideen und Ansätze zur Aufrechterhaltung der ärztlichen Versorgung gibt es? Wie stellt die ADK GmbH für Gesundheit und Soziales vor Ort im ländlichen Alb-Donau-Kreis die wohnortnahe medizinische Versorgung sicher und handelt es sich dabei um ein Modell für den Landkreis Heilbronn? Für solche und andere Fragen steht Ihnen Wolfgang Neumeister am Montag, 26. Januar, um 19.30 Uhr, im Gasthof „Häffner Bräu“, Salinenstraße 24, Bad Rappenau, gerne zur Verfügung.